



DAS GROßE SWIMWEAR QUIZ

By BikiniARTmuseum

Coding Da Vinci Westfalen-Ruhrgebiet

Kick-Off, 12.-13. Oktober 2019

100 Wissensfragen
Skurriles und Wissenswertes von den
internationalen Strandmetropolen

provokativ & so feministisch

Das BikiniARTmuseum (BAM) ist das weltweit erste Museum, das sich ausschließlich der Geschichte der Bademode widmet.

HISTORY - ART - MOVE

DAS BAM GLIEDERT SICH IN DREI BEREICHE



ART

Ob Gemälde, Fotokunst oder Skulptur –
Überraschende Raritäten und Unikate
aus aller Welt.



HISTORY

Eine vollständige Zeitreise durch drei
Jahrhunderte und alle Kontinente.



MOVE

Lass dich vereinnahmen von medialen
Inszenierungen und vielfältigen
interaktiven Mitmachmöglichkeiten.

EIN AUSSCHNITT UNSERER GESCHICHTEN FUNDIERT, INFORMATIV & FORSCHEND



DAS GROßE SWIMWEAR QUIZ

ALLERHAND SKURRILES



4

Antwortmöglichkeiten



92

Wissensfragen



32

Informationstexte

Welches Hilfsmittel benutzte man vorwiegend im 19. Jahrhundert, um sich vor neugierigen Blicken beim Baden zu schützen?

- A) Portables Zelt
- B) Badekarre
- C) Überdimensionalen Hut
- D) Großer Umhang



B) Badekarre

1907 sorgte die australische Wettkampfschwimmerin Annette Kellermann für einen Skandal. Wegen Erregung öfftl. Ärgernisses wurde sie an einem Strand in Boston festgenommen. Was war ihr Vergehen?

- A) Sie wollte in einem eng anliegenden und ärmelfreien Männer-Badekostüm zum Wettkampf ins Wasser.
- B) Ihr Baumwollkleid hatte golfballgroße Löcher.
- C) Sie schwamm ohne Badekappe.
- D) Der Baderock ging nicht über die Knie.



A) Sie wollte in einem eng anliegenden und ärmelfreien Männer-Badekostüm zum Wettkampf ins Wasser.

Wer spielte 1962 im James Bond Film "Dr. No" Honey Rider mit legendärem Bikini Auftritt?

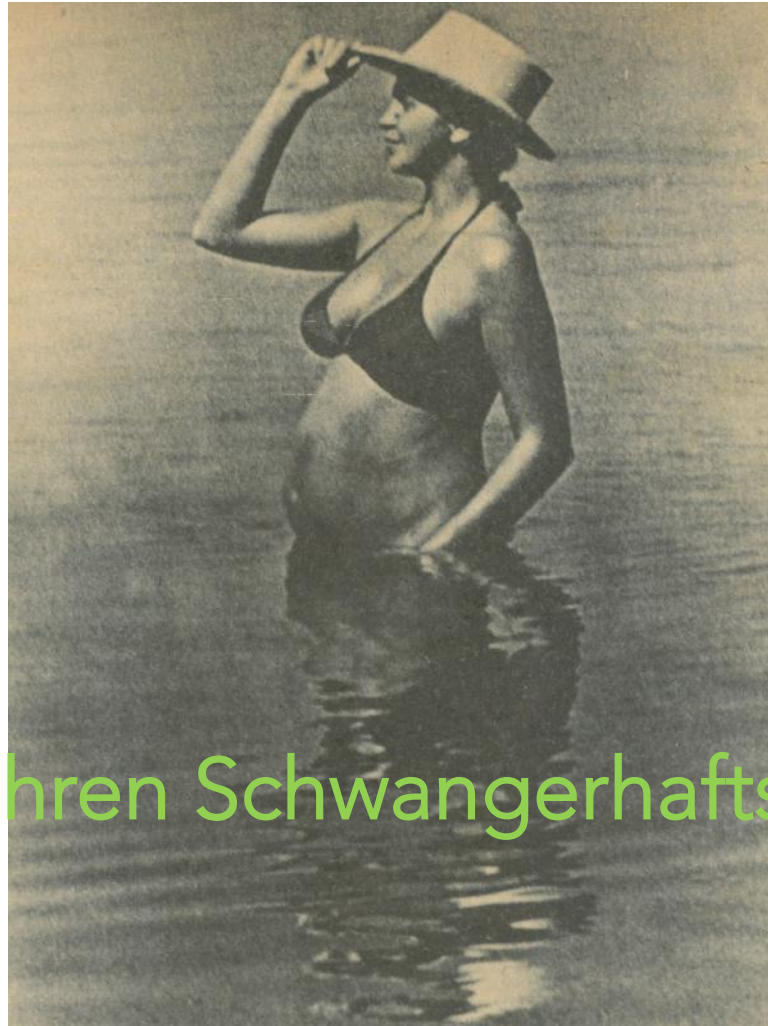
- A) Romy Schneider
- B) Rihanna
- C) Ursula Andress
- D) Brigitte Bardot



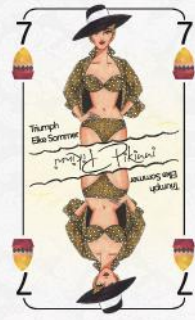
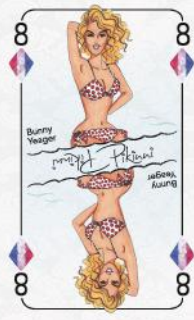
C) Ursula Andress

Das brasilianische Model Leila Diniz provozierte 1971 beim Baden einen Skandal, der ganz Brasilien in Aufruhr versetzte. Welchen?

- A) Sie zeigte ihren Schwangerheitsbauch unverhüllt.
- B) Sie badete oben ohne.
- C) Sie trug einen viel zu kleinen Tanga.
- D) Sie hatte den ganzen Rücken voller Tattoos.



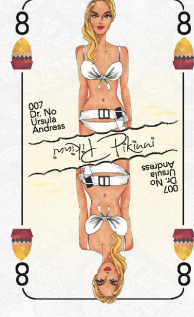
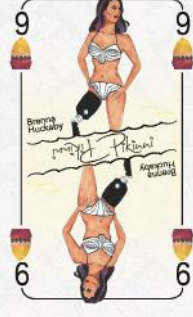
A) Sie zeigte ihren Schwangerheitsbauch unverhüllt.

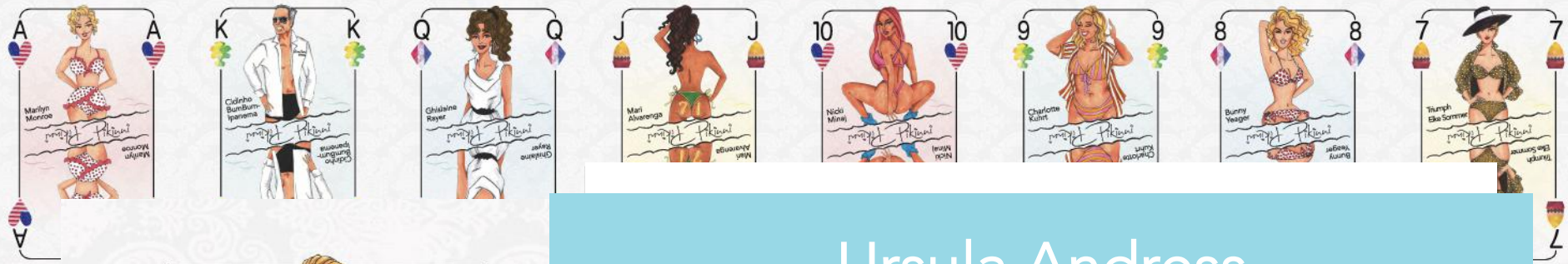


32

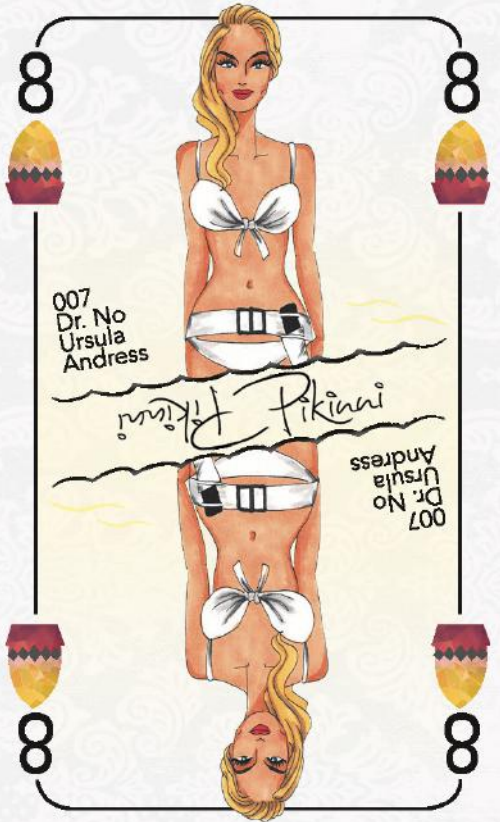


INFORMATIONSTEXTE





Ursula Andress



James Bond – 007 jagt Dr. No (Originaltitel im Englischen: Dr. No) ist ein britischer Spielfilm nach der gleichnamigen Romanvorlage von Ian Fleming. Es ist der erste Film der James-Bond-Reihe nach Flemings Werken. Die beiden Hauptdarsteller Sean Connery und Ursula Andress schafften damit jeweils ihren internationalen Durchbruch. Der Film wurde am 5. Oktober 1962 in London uraufgeführt und startete am 25. Januar 1963 in den bundesdeutschen Kinos. Beim ersten James-Bond-Film entstieg Ursula Andress im cremefarbenen Baumwoll-Bikini dem Meer. Unvergessen und immer noch emotional ergreifend ist das gesungene Duett "Underneath the mango tree...". **Die Szene sorgte für die endgültige Etablierung des immer noch, aber auslaufenden, mit moralischen Sorgenfalten betrachteten Textilstücks.** In Anspielung an diese Szene entstieg auch Halle Berry 2002 im Bond-Film Stirb an einem anderen Tag sowie James Bond selbst (Daniel Craig) im darauffolgenden Casino Royale auf dieselbe Weise dem Meer. Der Dr. No-Bikini ist ein Bikini mit einem Gürtel ums Höschen.

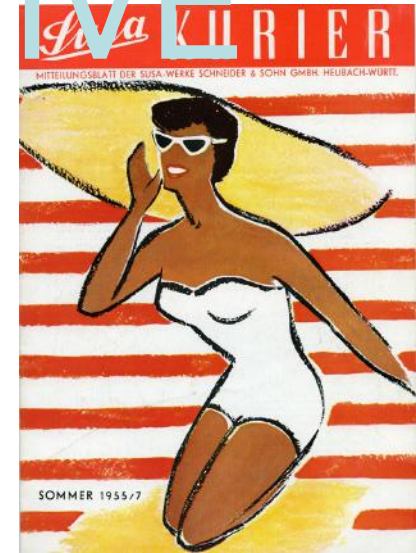
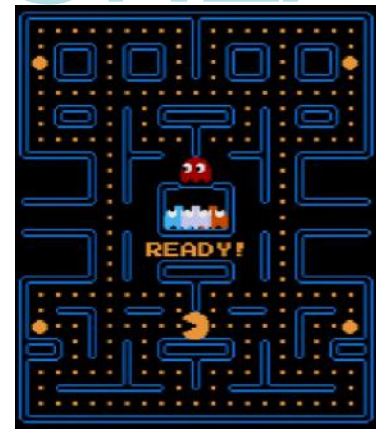




BE CREATIVE



Copyright: Supermariorun, poolside, Nintendo, Aminoapp, Pastemagazine, Society6, REX London



WIR SIND DAS BAM HERZBLUT TEAM! WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



REINHOLD
Director



MAXIMILIAN
COO



LISA
History & Archiv



ROXANNE
Strategy & Innovation



FRANCESCA
Grafik



JOHANNA
Design



MARCO
Pikinni -The Store



TIM
Social Media

Kontakt

Roxanne Ruscheinsky
BikiniARTmuseum Bad Rappenau

Buchäckerring 42 • 4906 Bad Rappenau • Germany
Web: www.bikiniARTmuseum.com
Email: r.ruscheinsky@bikiniartmuseum.com
Telefon: +49 (0) 941 / 28 09 099 – 3

Research & Entwicklung BikiniARTmuseum c /o RIPE 1816 GmbH
Wienerstr. 23 • 93055 Regensburg • Germany • +49 (0) 941 / 28 09 099 - 1

Wir freuen uns von EUCH zu hören!

Bist du bereit?



www.BikiniARTmuseum.com